

INKLUSIONSPREIS ‚DELFIN‘ VERLIEHEN

Mit dem Inklusionspreis *DELFIN* des Vereins für Behindertenarbeit e.V. wurde Frau Ellen Schmidt aus Alpenrod ausgezeichnet.

In einer kleinen Feierstunde Mitte November würdigte der Geschäftsführende Vorsitzende, Winfried W. Weber, die von Frau Schmidt seit Jahren bei Bewohnern der Wohnstätte ‚Nisterpfad‘ geleisteten Besuchs- und Begleitdienste.

Er überreichte im Beisein der Geschäftsführerin des Trägers der Wohnstätte, Helena Schuck, der Bewohnerin Eva Denter und dem Leiter der Einrichtung, Ralf Deelsma, den gläsernen Delfin mit der entsprechenden Urkunde und einem kleinen Präsent. „Gemäß dem Motto des Preises (D)auerhafter (E)insatz und (L)eidenschaft (F)ördern (I)nkclusion (N)achhaltig hat Frau Schmidt beispielhaftes bürgerschaftliches Engagement bewiesen. Besonders in dieser von der Corona-Pandemie geprägten Zeit mit den bis dahin nicht



vorstellbaren Einschränkungen des sozialen Lebens ist dies ganz besonders hervorzuheben“, bemerkte der Vorsitzende. Frau Schmidt zeigte sich sehr überrascht und dankte mit herzlichen Worten für die völlig unerwartete Auszeichnung. Vor ein paar Jahren sei sie auf die Möglichkeit eines ehrenamtlichen Einsatzes in der Wohnstätte aufmerksam geworden und möchte einen Teil ihrer Freizeit Menschen schenken, die wenig soziale Kontakte haben. Sie komme stets gerne in die Wohnstätte und freue sich auf die Begegnungen. Frau Denter schilderte beispielhaft einige Aktivitäten, wobei ihr das gemeinsame ‚Mensch-ärgere-dich-nicht-Spielen‘ besonders viel Spaß mache.

Alle Beteiligten verband die Hoffnung, dass die schwierigen Zeiten bald überwunden sein werden und wieder Normalität den Alltag bestimmt.

Winfried W. Weber
Geschäftsführender Vorsitzender



Helena Schuck, Eva Denter, Winfried W. Weber, Preisträgerin Ellen Schmidt und Ralf Deelsma (v.l.n.r.)